



Ihr/e Gesprächspartner/in: Mathilde Meurer, Fatih Köylüoglu

Verteiler: Vorsitzende(r), I, III, IV, BRB,

Federführung:

Termin f. Stellungnahme:

erledigt am:

**Antrag** 

**Datum:** 15.03.2021

Drucksachen-Nr.: 21/0135

\_\_\_\_\_\_

Beratungsfolge Sitzungstermin Behandlung

Kultur-, Sport- und Freizeitausschuss 10.06.2021 öffentlich / Entscheidung

\_\_\_\_\_\_

## **Betreff**

Entwicklung und Umsetzung eines offenen und kostenfreien WLAN-Netzes auf den Sport- und Spielplätzen im Stadtgebiet und den umliegenden Ortsteilen

## Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, ein ganzheitliches Konzept zu erarbeiten, durch welches möglichst flächendeckend im Stadtgebiet und den umliegenden Ortsteilen ein kostenloses und öffentliches WLAN-Netz angeboten werden kann.

In diesem Kontext wird die Stadtverwaltung beauftragt zu prüfen,

- 1. ob die Stadt bzw. eine ihrer Gesellschaften eher als Urheberin und Koordinatorin eines solchen Netzes oder nur als Initiatorin und Teilnehmerin involviert sein will,
- 2. ob der Zugang zeitlich beschränkt und die Seitenauswahl gefiltert bzw. im WLAN ein Jugendschutz-Filter integriert werden kann,
- 3. ob das von der EU im Rahmen des Projektes "WiFi4EU" Förderung für freies Internet auf öffentlichen Plätzen oder andere geförderte Projekte möglich ist.

## Sachverhalt / Begründung:

Im digitalen Zeitalter ist ein schneller Internetzugang und der damit einhergehende Daten- und Informationsaustausch omnipräsent. Hiesige Bürgerinnen und Bürger möchten vernetzt sein und sich auch ad hoc über aktuelle Ereignisse informieren sowie gesamtstädtische und überregionale Meldungen empfangen können.

Vor diesem Hintergrund kommt ein kostenloses und öffentliches WLAN-Netz insbesondere den Sportvereinen und gut frequentierten Spielplätzen zugute. Nach den uns erteilten Auskünften und unseren Feststellungen müssen beispielsweise die Schiedsrichter seit einigen Jahren vor dem Fußballspiel überprüfen, ob die anwesenden Spieler auch beim Verein gemeldet sind und die Vereine sind angewiesen, ihre Ergebnisse und Spielberichte im Punktspielbetrieb - vornehmlich an den Wochenenden - direkt online von den Sportplätzen an den zuständigen Verband zu übermitteln. Nicht selten kommt es zu technischen Schwierigkeiten (z.B. schlechter Handyempfang, restriktives Datenvolumen etc.). Daher sind die Sportvereine auf eine gute Netzwerkverbindung angewiesen. Davon profitieren letztendlich auch Zuschauer, Sportler und Schiedsrichter.

Des Weiteren sprechen wir uns auch dezidiert dafür aus, die öffentliche Spielplätze mit freiem WLAN auszustatten und den kostenfreien Zugang ins Netz zur Recherche und Informationsbeschaffung unter Berücksichtigung der o.g. Restriktionen zu ermöglichen. Die mobile Datenversorgung würde die Attraktivität der öffentlichen Spielplätze in Sankt Augustin steigern und sowohl für Eltern als auch Jugendliche eine enorme Bereicherung der digitalen Landschaft in Sankt Augustin und den umliegenden Ortsteilen bedeuten.

gez. Mathilde Meurer

gez. Fatih Köylüoğlu

gez. Sascha Lienesch